

ERSTINFORMATION FÜR DIE BEWERBUNG VON BAULEISTUNGEN ZUM VOB/A- VERGABEVERFAHREN

Wir möchten Sie hiermit zur Angebotsabgabe einladen. Um Probleme zu vermeiden, bitten wir Sie nachfolgende Punkte zu beachten. Vorliegende Hinweise werden **nicht Vertragsbestandteil** und dienen nur **zur unverbindliche Informationen**. **Rechtlich gelten insbesondere die Bewerbungsbedingungen (BwB)**.

Bei Fragen zu LV, Terminen, Kritik und allen weiteren Fragen, wenden Sie sich möglichst vor Angebotsabgabe an die **Vergabestelle Bau (VST)** Prannerstrasse 9 80333 München. .
(Tel.: 089-2137-1588, Fax -1748, email: VST@eomuc.de).

Wir bitten dringend die folgenden Punkte zu beachten

- Die Einholung der Angebote und die Ermittlung des **wirtschaftlichsten Bieters** erfolgen im Rahmen des **VOB/A-Verfahren**
- Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt unter Auswertung der zuvor bekannt gegeben **Bewertungskriterien** im Regelfall **Preis (optional: Qualität, Zeit, Objektbezug, Kapazität, etc.)**.
- **Nachverhandlungen** zum Preis und über Änderungen der Angebote **finden** grundsätzlich **nicht statt**.
- **Vertragsgrundlage** für die Abwicklung ist die **VOB**. Das Angebot (inkl. Anschreiben, Kurz-LV, zusätzl. Blätter, Kataloge usw.) darf **keine Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters** enthalten.

Es gilt:

- Die Submission erfolgt zu einem vorgegebenen Zeitpunkt. Bitte beachten Sie diesen Termin, da später eingehende Angebote grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt werden. Der rechtzeitige Zugang der Angebote liegt in der „**alleinigen Verantwortung**“ der Bieter. Der **Postversand** Ihrer Angebote benötigt i.d.R. 2 Tage. Insbesondere bei Unterschreitung des 2 Tages-Zeitraumes empfehlen wir die persönliche Abgabe in der Vergabestelle Bau Prannerstr. 9 (1.Stock) oder Einwurf in dem auf der Straßenseite liegenden Briefkasten (**Leerung nur um 8:45**).
Ist dies nicht möglich, raten wir zum Versand mit **Expressdienst** (bitte die Option „mit Unterschrift des Empfängers“).
- **Skonto** geht nicht in die Bewertungskriterien ein. Trotzdem ist es , falls angeboten, vertraglich geschuldet.
- Bei **Nichtabgabe** eines Angebotes, bitten wir Sie, uns dies und die Gründe hierfür schriftlich oder per Fax unter 089-2137-1748 **mitzuteilen**.
- Die Angebotsabgabe hat schriftlich zu erfolgen. Die im Angebotsformular aufgelisteten und angekreuzten Unterlagen sind beizufügen.
- Die **Unterschrift** hat auf Seite 3 des Formblattes **Angebot VM Ang** zu erfolgen.
- Es werden grundsätzlich nur **prüffähige Rechnungen** (auch Abschlagsrechnungen) die ausschließlich vorab schriftlich beauftragt worden sind, mit einem von Auftraggeberseite **bestätigten Aufmass** akzeptiert.
- Die Rechnungen sind in **zweifacher Ausfertigung**, zusammen mit den gegengezeichneten Aufmassen an den beauftragten Planer bzw. im Ausnahmefall an den zuständigen Auftraggeber (Kirchenstiftung, Erzbischöfl. Ordinariat etc.) einzureichen.